

Wichtige Mitteilung für die Pfarreien des Dekanates Konz-Saarburg zur Eindämmung der Corona-Pandemie

Seit der Ansprache unserer Bundeskanzlerin und der Dienstanweisung des Generalvikars für die Seelsorge im Bistum Trier vom 17. März hat es Verschärfungen gegenüber den Meldungen vom 13. März gegeben, auf die ich kurz eingehen möchte.

1. Alle gottesdienstlichen Zusammenkünfte unterbleiben. Dies betrifft auch die Kar- und Ostertage.
2. Erstkommunionen werden verschoben, neue Terminfestlegungen erfolgen erst nach Beendigung der Krise.
3. Taufen, Trauungen und Sterbeämter müssen verschoben werden, neue Terminfestlegungen erfolgen erst nach Beendigung der Krise.
4. Die Beisetzung auf dem Friedhof darf nur im allerengsten Familienkreis stattfinden. Auf das Bereitstellen von Weihwasser und Erde am Grab ist zu verzichten.
5. Wir Priester feiern sonntags und werktags die heilige Messe für die Gläubigen, tragen die Not der Menschen vor Gott und sind ihnen so geistlich nahe.
6. Sie sind eingeladen zu Hause die Gottesdienste über die Medien mitzufeiern und in dieser Weise auch geistlich zu kommunizieren. Die Gläubigen sind von der Erfüllung der Sonntagspflicht befreit.

Ich empfehle Ihnen die Gottesdienste im Domradio.de über Internet, UKW oder Kabel.

Die Sonntagsmesse aus dem Trierer Dom wird um 10.00 Uhr per Livestream auf der Homepage <https://youtu.be/Y6s1sQfS900> des Bistums übertragen.

Weiter überträgt EWTN Katholisches TV täglich um 7.00 Uhr die Frühmesse mit Papst Franziskus aus Rom, werktags um 8.00 Uhr und um 18.30 Uhr die heilige Messe aus dem Kölner Dom und sonntags um 10.00 Uhr und um 18.30 Uhr die heilige Messe aus dem Kölner Dom.

7. Unsere Kirchen sind offen als Orte des persönlichen Gebetes.
8. Sämtliche Maßnahmen und Veranstaltungen unterbleiben. Dazu zählen insbesondere Einkehrtage, Exerzitien, gestaltete Kar- und Oasentage, Kommunionkinder- und Firmvorbereitungstreffen, Gremiensitzungen, Treffen von Gruppen und kirchlichen Vereinen, Chorproben, Wallfahrten, Freizeit- und kulturelle Maßnahmen, Schulungen, Veranstaltungen im Rahmen der Seniorenpastoral, Ausstellungen usw.
9. Die Pfarrbüchereien, Pfarrheime und weitere kirchliche Orte der Begegnung sind geschlossen. Auch private Feiern an diesen Orten sind verboten.
10. Die Seelsorge ist weiter gewährleistet.
 - a. Das Sakrament der Krankensalbung und der Wegzehrung wird den Schwerkranken und Sterbenden gespendet.
 - b. Die Seelsorger und Seelsorgerinnen sind über die bekannten Telefonnummern erreichbar.
11. Die Pfarrbüros sind zu den bekannten Zeiten besetzt, der Publikumsverkehr ist eingestellt.
12. Behalten Sie Nachbarschaftshilfe und Telefonkontakt zu Alleinstehenden im Auge. Erfragen Sie in den Pfarrbüros die Hilfsmöglichkeiten vor Ort.

Dechant Klaus Feid